



Erzbistum Paderborn

Lebendige Kirche auf dem Weg

Zahlen · Daten · Fakten



Inhalt

1. Räumliche Gliederung
2. Engagierte Menschen
3. Gottesdienst und Seelsorge
4. Caritas im Erzbistum
5. Soziale Dienste
6. Finanzen
7. Geschichte

Räumliche Gliederung

Stand Dezember 2025

Erzbischof:
Dr. Udo Markus Bentz

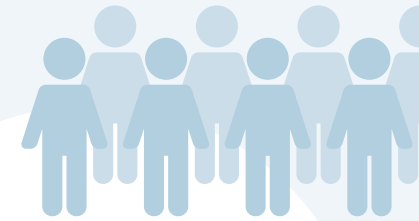
Generalvikare:
Monsignore Dr. Michael Bredeck
Prälat Thomas Dorseifer

FLÄCHE

rund **14 745 km²**

BEVÖLKERUNG

rund **4,8 Mio.**



über **2 700**
hauptberufliche Mitarbeitende

ca. **70 000**
ehrenamtlich Engagierte

Metropolitankirche:
Hoher Dom
St. Maria, St. Liborius,
St. Kilian Paderborn



Zentrale
Verwaltungsbehörde:
Erzbischöfliches
Generalvikariat

mehr als **1 200** Kirchen und Kapellen

ca. **1,25 Mio.**
Katholikinnen und Katholiken

19 Dekanate

in **91** **597** Pfarrgemeinden
Seelsorgeeinheiten

Engagierte Menschen

Stand August 2026

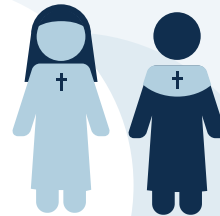
Stand Pastorales Personal, Kirchliche Statistik 2025, alles weitere: August 2026



705 Priester

171 ständige Diakone

87
Ordensbrüder
642
Ordensschwestern



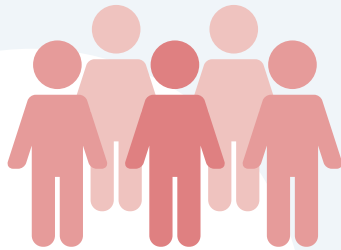
52 Frauen in
Säkularinstituten

10 Ordenschristen in
einer Kirchlichen Familie
des geweihten Lebens
(= Gemeinschaft der Seligpreisungen)

17 Frauen in Gesellschaften
des apostolischen Lebens



ca. **5 400**
Religionslehrerinnen
und -lehrer



über **2 700** Mitarbeitende, ...

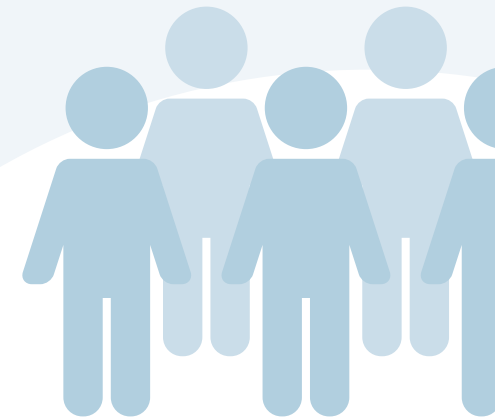
... davon rund **700**
im Erzbischöflichen Generalvikariat

270 Laien – Pastorales Personal

davon

242 Gemeindereferentinnen/-referenten
und Gemeindeassistentinnen/-assistenten

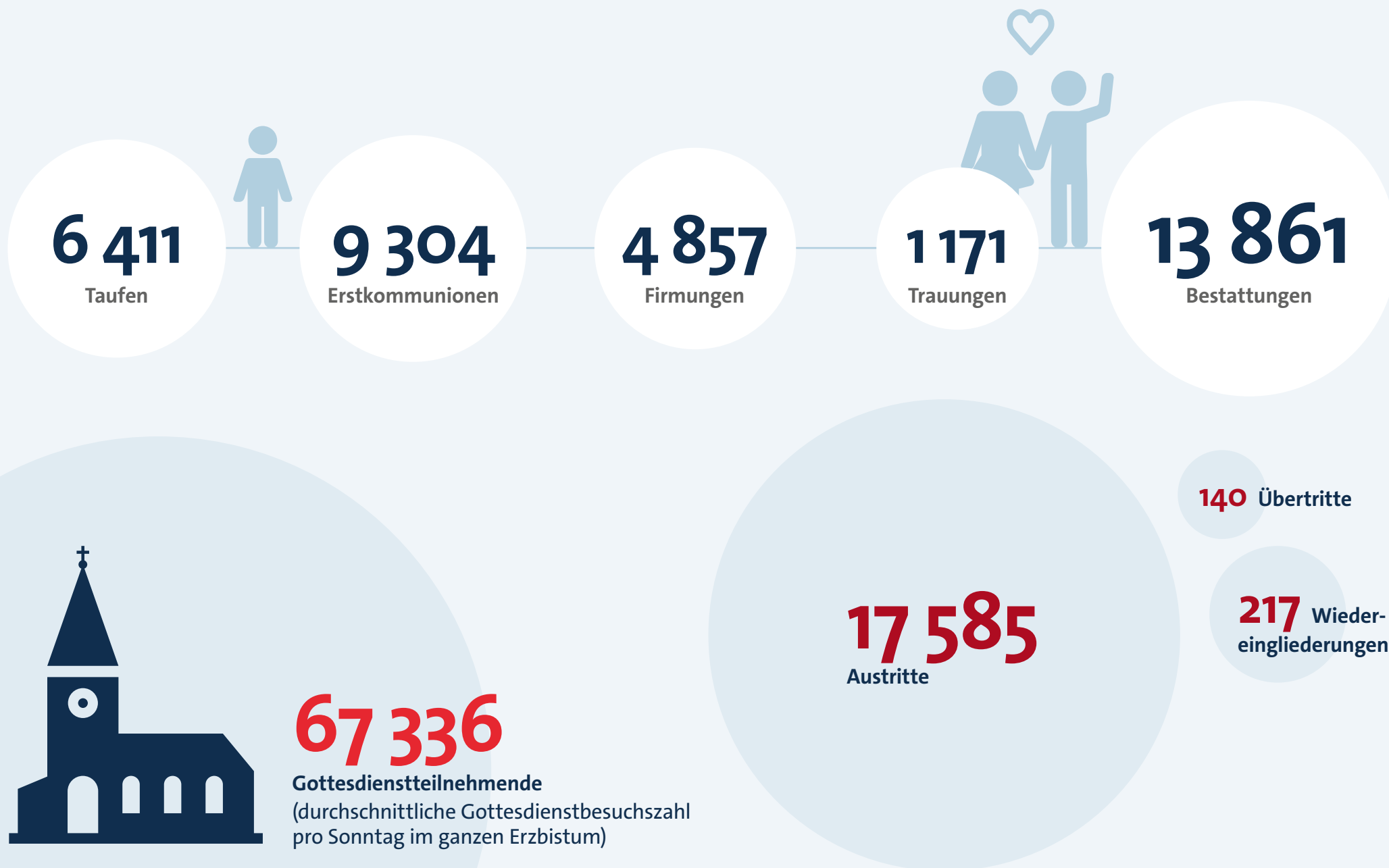
28 Pastoralreferentinnen
und -referenten und
Pastoralassistentinnen
und -assistenten



70 000
ehrenamtlich Engagierte

Gottesdienst und Seelsorge

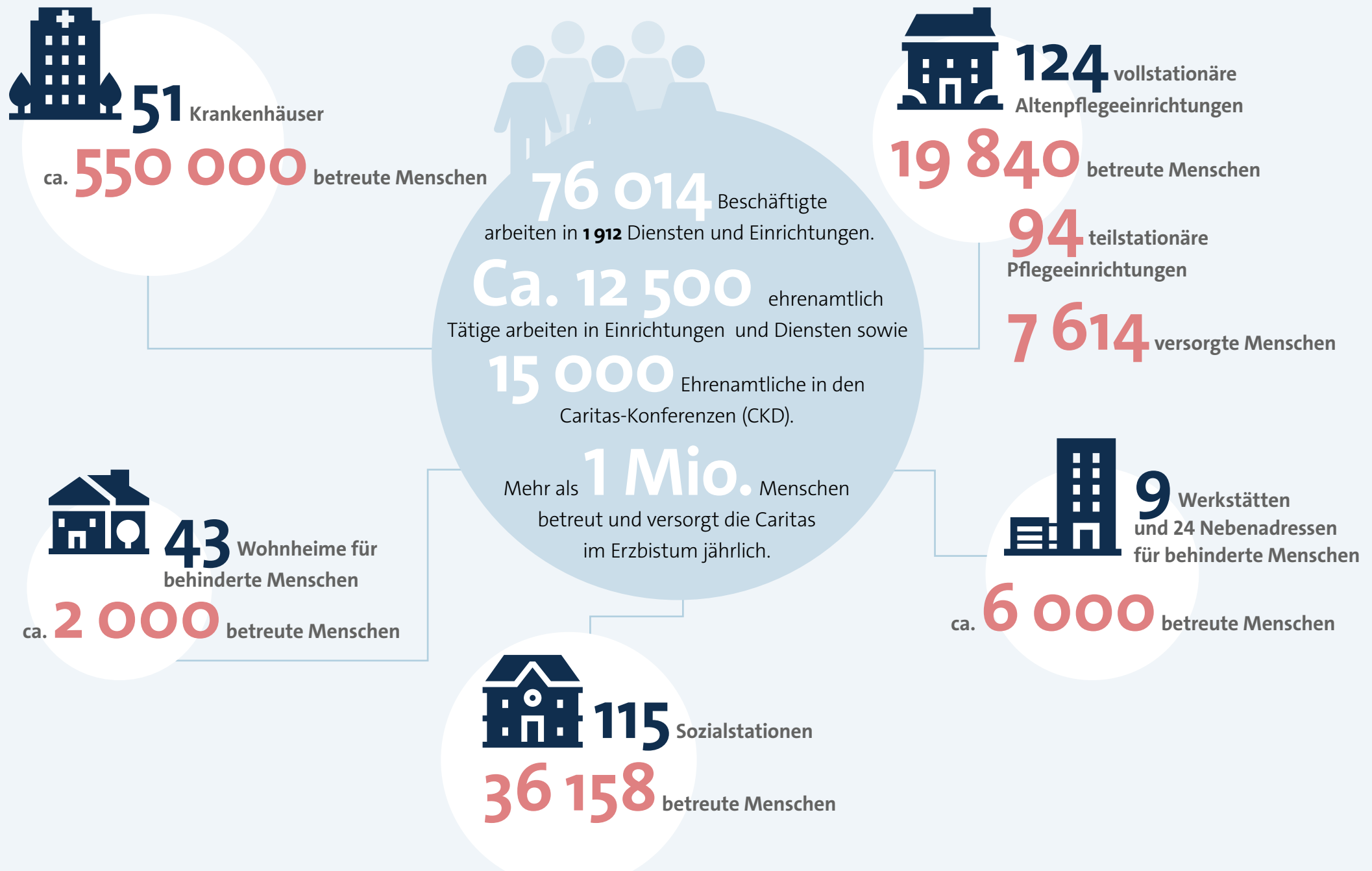
Stand Dezember 2025



Caritas im Erzbistum

Stand 2024

Quelle: Zentralstatistik des Deutschen Caritasverbandes | Erhebung alle zwei Jahre



Schule, Bildung und Soziales

Stand Dezember 2025



19

Erzbischöfliche Schulen
und Stiftungsschulen
(9 Gymnasien | 7 Realschulen |
2 Berufskollegs | 1 Grundschule)

937

Lehrende und weiteres Personal

11 336

Schülerinnen und Schüler



352

Beratungsstellen

(Schwangerschaft, Erziehung,
Schuldner, Menschen mit
Behinderungen, Sucht etc.)



rund **500**

Kitas in Trägerschaft
von fünf Kita gGmbHs

rund **7 700** Mitarbeitende

rund **29 500** betreute Kinder



52

Bildungseinrichtungen

3 KEFB Regionen: Ostwestfalen, Südwestfalen
und an der Ruhr mit insgesamt 5 Geschäftsstellen,
4 Bildungshäuser, 1 Akademie, 8 Bildungswerke in
den Dekanaten, 34 Bildpunkte



194

Katholische
öffentliche Büchereien

1 020 459 Ausleihen

1 846

ehrenamtliche Mitarbeitende

142 948

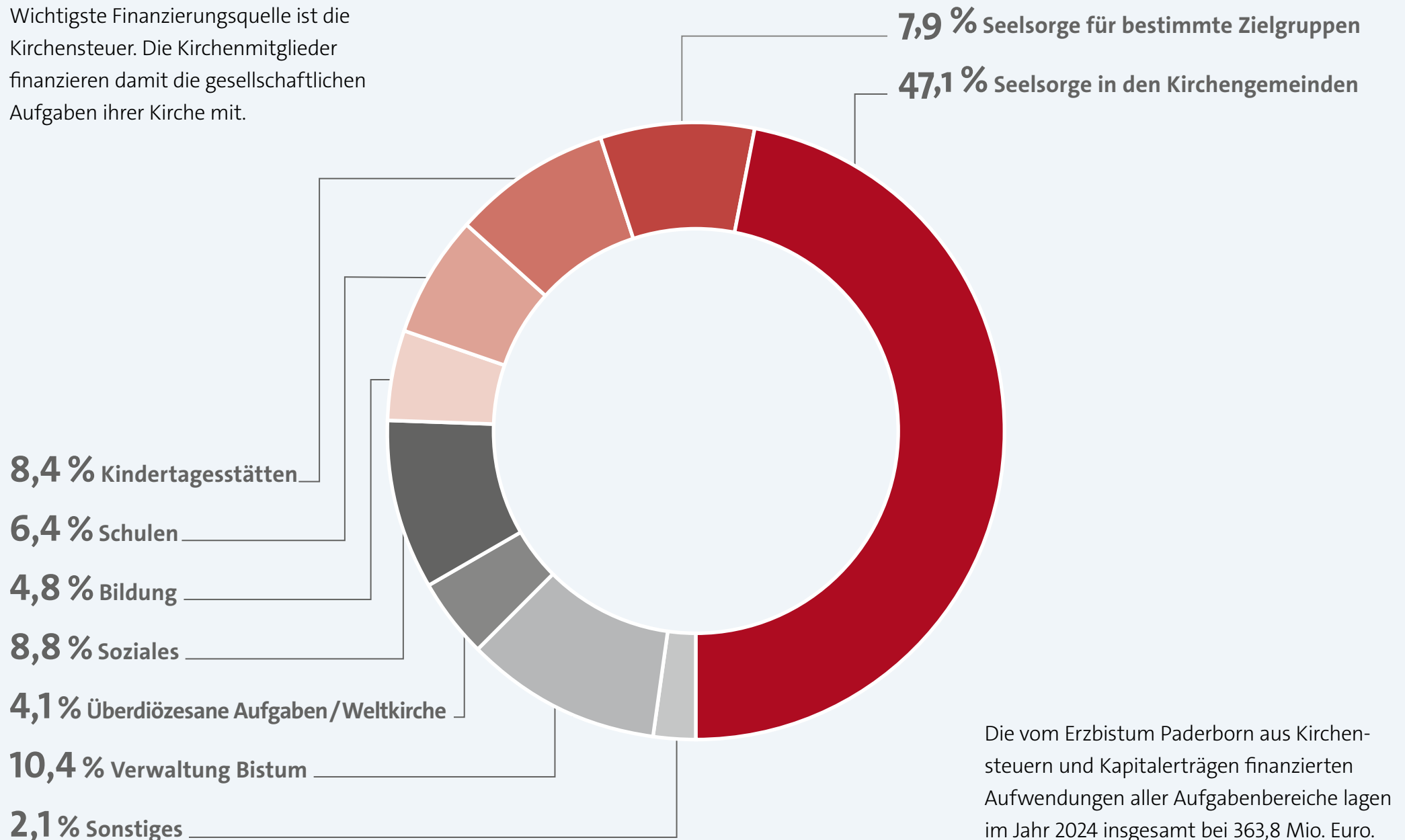
geleistete Arbeitsstunden der Ehrenamtlichen

Finanzierung der Aufgabenbereiche

Stand 2024

Quelle: Finanzbericht 2024, veröffentlicht Oktober 2025

Wichtigste Finanzierungsquelle ist die Kirchensteuer. Die Kirchenmitglieder finanzieren damit die gesellschaftlichen Aufgaben ihrer Kirche mit.



Die vom Erzbistum Paderborn aus Kirchensteuern und Kapitalerträgen finanzierten Aufwendungen aller Aufgabenbereiche lagen im Jahr 2024 insgesamt bei 363,8 Mio. Euro.

1200 Jahre Geschichte

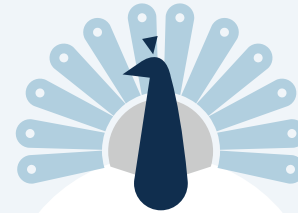
Stand August 2026

799

Gründung des Bistums Paderborn durch Karl den Großen und Papst Leo III.

806

Hathumar wird erster Bischof von Paderborn



836

Übertragung der Reliquien des heiligen Liborius von Le Mans nach Paderborn.

1215

Baubeginn des Domes in seiner heutigen Gestalt

2003

Hans-Josef Becker wird Erzbischof von Paderborn.

1996

Papst Johannes Paul II. besucht Paderborn.

1930

Das Bistum Paderborn wird zum Erzbistum erhoben.

2004 – 2014

Erzbischof Becker startet die „Perspektive 2014“, die zur Veröffentlichung des Zukunftsbildes führt.

2020/21

Bei einem Diözesan-tag und einem Diözesanen Forum wird das Zielbild 2030+ zur verbindlichen Leitlinie für das Handeln im Erzbistum.

2024

10. März 2024
Dr. Udo Markus Bentz wird in sein Amt als neuer Erzbischof von Paderborn eingeführt.

GLAUBEN.
GEMEINSAM.
GESTALTEN.

ab 2025

Die Pastorale Transformation und deren Unterstützung durch eine neu ausgerichtete Verwaltung bilden den Rahmen für den künftigen gemeinsamen Weg im Bistumsprozess.